

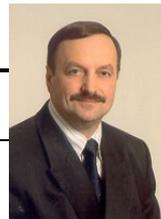
# Grestner LANDKURIER

Information der Gemeinde Gresten-Land

Nr. 1/2010

Internet: [www.gresten-land.gv.at](http://www.gresten-land.gv.at)

3. März 2010



## Rechnungsabschluss 2009 (in Zahlen)

In der letzten Gemeinderatssitzung am 26.02.2010 beschloss der Gemeinderat einstimmig den Rechnungsabschluss für das vergangene Haushaltsjahr 2009.

Im ordentlichen Haushalt waren Einnahmen von € 2.019.709,63 und Ausgaben von € 1.845.909,61 zu verzeichnen und es ergibt sich somit ein Sollüberschuss in Höhe von € 173.800,02.

Im außerordentlichen Haushalt ist ebenfalls ein Sollüberschuss mit € 470.546,53 (Einnahmen € 1.550.690,66 – Ausgaben € 1.080.144,13) gegeben.

Der Sollüberschuss bezieht sich im Vergleich auf die veranschlagten Beträge im Voranschlag. Der ordentliche und außerordentliche Haushalt konnte somit wieder ausgeglichen werden.

Einige der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben im Finanzbereich nach dem Rechnungsabschluss 2009:

### Einnahmen

Grundsteuer (A+B).....	€ 67.773,86
Kommunalsteuer .....	€ 375.577,39
Ertragsanteile .....	€ 870.068,37
Aufstockungsbeitrag .....	€ 43.040,12
Anteil an Kapitalertragsteuer ...	€ 23.665,87
Zinsen- und Annuitätenzuschüsse	€ 124.935,81

### Ausgaben

Schülerhaltungsbeiträge u. Schulumlage	€ 239.200,55
NÖKAS (Krankenanstaltensprengel)	€ 231.319,12
Sozialhilfeumlage .....	€ 136.366,68
Altenbetreuung (Hauskrankenpfl.)....	€ 13.300,41
Jugendwohlfahrtsumlage.....	€ 19.090,55
Darlehensrückzahlungen .....	€ 121.933,45
Zinsen f. verschiedene Darlehen.....	€ 27.088,86
Zuführungen an außerord. HH .....	€ 94.000,--

### Wort des Bürgermeisters

#### Geschätzte Gemeinde- bürgerinnen und Bürger

Wie nebenstehend ersichtlich konnten wir auch 2009 den Rechnungsabschluss wieder ausgeglichen und einstimmig im Gemeinderat beschließen. Erfreulich ist, dass wir trotz der Wirtschaftskrise über € 375.577,39 Kommunalsteuer an Einnahmen verbuchen konnten. Die steigenden Ausgaben bei der Schulumlage, der Sozialhilfeumlage, der NÖKAS - Beiträge (Krankenanstaltensprengel) und Rettungswesen belasten das laufende Gemeindebudget nach wie vor stark. Der finanzielle Spielraum für außerordentliche Vorhaben wird in Zukunft immer geringer.

Mit Beginn des Kindergartenjahres im September 2009 konnten die Zu- und Umbauarbeiten abgeschlossen werden, und ein ordnungsgemäßer Kindergartenbetrieb ist wieder garantiert.

Durch sparsames Wirtschaften werden wir uns bemühen auch 2010 einen ausgeglichenen Abschluss zu erreichen.



Bildtext: Im Zuge der Rechnungsabschlussitzung konnte Bürgermeister Latschbacher zwei Ehrungen vornehmen. Frau Heidemarie Zellhofer ist im Haflinger Hochsprung Weltrekordhalterin und Herr Reinhard Grabner hat beim NÖ Landeswettbewerb im Beruf Maschinenbautechniker die Goldmedaille erhalten.

## Inhaltsverzeichnis

---

Seite 1 .....	Rechnungsabschluss 2009 Wort des Bürgermeisters
Seite 2 .....	Inhaltsverzeichnis NÖ Pendlerhilfe- NÖ Lehrlingspendlerhilfe Gastfamilien Tschernobyl Feuerlöscherüberprüfung Sprechstunde Notar Kindergarteneinschreibung
Seite 3 .....	Gemeinderatswahl 2010
Seite 4 .....	Jahresrückblick 2009

## NÖ Pendlerhilfe und NÖ Lehrlingspendlerhilfe

---



Die Landesförderungen "NÖ Pendlerhilfe" und "NÖ Lehrlingspendlerhilfe" unterstützen ArbeitnehmerInnen und Lehrlinge durch einen finanziellen Zuschuss zu den

Fahrtkosten, die durch das Pendeln zwischen Hauptwohnsitz und Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte entstehen.

Die für das Berechnungsjahr 2009 gültigen Formulare und Informationen sind auf der Homepage des Landes Niederösterreich und auf der Gemeindehomepage zu finden. Beachtet werden muss, dass **nur diese Formulare** zur Antragstellung für das Jahr 2009 geeignet sind. Wenn ein veraltetes Formular verwendet wird, fehlen für die Bearbeitung wichtige Informationen und es könnte dadurch zu Verzögerungen bei der Erledigung und Auszahlung der Förderung kommen. **Fristende für die Antragstellung:** Jeweils Juni für das vorangegangene Kalenderjahr.

## Gastfamilien für Kinder aus Tschernobyl gesucht

---

Für den Sommer 2010 werden Gastfamilien gesucht, die erholungsbedürftige Kinder aufnehmen möchten. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder zwischen 10 und 14 Jahren haben.

Info: maria.hetzer@jugendinfo-noe.at, Tel 02742-245 65-29, www.belarus-kinder.net.

## Feuerlöscherüberprüfung

---

Die Feuerlöscher-Überprüfungsmöglichkeit zur wiederkehrenden 2-Jahresintervallüberprüfung findet im Jahr 2010 am

**6. März 2010 im Feuerwehrhaus  
Gresten-Land  
von 9:00 - 12:00 Uhr und am**



-----  
**17. April 2010 im Feuerwehrhaus  
Gresten von 8:00 - 12:00 Uhr statt.**

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Derzeit ist im Vorraum des Feuerwehrhauses in Gresten ein

## Defibrillator

installiert, der für Ersthelfer zur Verfügung steht. Durch Anruf auf das Handy von HBI KDT Heinz Latschbacher 06649795136 erfolgt die Öffnung der Eingangstür und der Defibrillator kann entnommen werden. Eine Einschulung erfolgt am 17.04.2010 von 10:00 - 12:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Gresten.

## Änderung Sprechstunde Notar

---

Herr Mag. Edgar Schüssler hat ab sofort jeden **ersten Mittwoch im Monat** von 8:00 - 9:45 Uhr seine Sprechstunde im Gemeindeamt Gresten-Land. Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 10:00 -12:00 Uhr findet der Sprechtag in der Marktgemeinde Gresten statt.

*Telefonische Voranmeldung erwünscht.*

Notariat Gaming, Im Markt 1

Tel.: 07485 / 97311-0

Fax: 07485 / 97311-4

E-Mail: [schuessler\(at\)notariat-gaming.at](mailto:schuessler(at)notariat-gaming.at)

## Kindergarteneinschreibung

---

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr **2010/2011** findet am

**12. April 2010**

von **13:30 Uhr bis 15:00 Uhr**

im Kindergarten der Gemein-

de Gresten-Land, Friedhofgasse 11a statt.

Angemeldet für den Kindergartenbesuch können Kinder ab Vollendung von **2,5 Jahren** werden.

**Mitzubringen sind:**

Geburtsurkunde und Impfzeugnisse des Kindes!



# *Bei der Gemeinderatswahl 2010 bestehen 3 Möglichkeiten der Stimmabgabe.*

1. Die Stimmabgabe am Wahltag - Sonntag den 14. März 2010  
Jeder Wahlberechtigte übt sein Wahlrecht in dem für ihn zugeteilten Wahlsprengel persönlich aus.
  2. Die Stimmabgabe mittels Wahlkarte (Briefwahl)  
Ist es nicht möglich die Stimme am Wahltag im zuständigen Wahllokal (Sprengel) abzugeben, kann ab sofort im Gemeindeamt ein Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte gestellt werden. Die Beantragung ist "schriftlich" bis Mittwoch, den 10. März 2010 und "mündlich" bis spätestens Freitag, den 12. März 2010, 12 Uhr, möglich. Nach Erhalt der Wahlkarte kann die Stimme sofort abgegeben werden. Stimmzettel in das Wahlkuvert geben, Wahlkuvert in die Wahlkarte stecken, zukleben und unterschreiben. Die Wahlkarte ist entweder im Überkuvert am Postweg zurück zu übermitteln, kann aber auch per Boten oder persönlich im Gemeindeamt vorbeigebracht bzw. in den Briefkasten gesteckt werden.
  3. Die Stimmabgabe vor einer besonderen Wahlbehörde  
Kranke bzw. bettlägerige Wähler haben die Möglichkeit am Wahlsonntag vor einer mobilen (fliegenden) Wahlkommission ihre Stimme abzugeben. Hierfür muss eine Wahlkarte beantragt werden, die auf Wunsch auch zugestellt wird. Zusätzlich ist eine Begründung anzuführen (Alter, Krankheit, Behinderung...).
- Für abhanden gekommene oder unbrauchbar gewordene Wahlkarten wird kein Duplikat ausgestellt.

## **Ausübung des Wahlrechtes**

Die Wahlberechtigten können Ihr Wahlrecht nur in dem für Ihren Wahlsprengel zuständigen Wahllokal ausüben. Außerhalb ihres Wahlsprengels bzw. vor einer besonderen Wahlbehörde (§11 NÖ Gemeinderatswahlordnung) dürfen nur Wahlberechtigte wählen, die im Besitz einer Wahlkarte sind.

Innerhalb der Verbotszone ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere Ansprachen an die Wähler, die Verteilung von Wahlaufrufen, Stimmzetteln und dgl. sowie das Tragen von Waffen jeder Art verboten.

Das Verbot des Waffentragens bezieht sich nicht auf die innerhalb der Verbotszonen diensthabenden öffentlichen Sicherheitsorgane und Angehörige des Bundesheeres.

Das Wahlrecht ist persönlich auszuüben.

## **Wahlberechtigung**

- **Österreichische Staatsbürger und andere EU-Bürger**
- **16. Lebensjahr spätestens am Wahltag vollendet. 16. Geburtstag am 14.3.2010**
- **Haupt- oder Nebenwohnsitz in der Gemeinde**
- **kein Wahlausschließungsgrund**

### **Wahlsprengel I**

**Wahllokal:** Gemeindeamt  
Gresten-Land

**Wahlzeit:** 8:00 bis 15:00 Uhr

**Verbotszone:** 50 Meter im Umkreis  
des Wahllokales

### **Wahlsprengel II**

**Wahllokal:** Gasthaus  
Ungermühle

**Wahlzeit:** 9:00 bis 14:00 Uhr

**Verbotszone:** 30 Meter im Umkreis  
des Wahllokales

# Jahresrückblick 2009

## Geburten



Pehaim Fabio, Oberamt 13  
Fischer Herbert Elias, Unteramt 14  
Eder Maximilian Johann, Unteramt 107  
Eder Angelina Christine, Unteramt 107  
Offenberger Anna, Unteramt 16  
Rottenschlager David Lukas, Schadneramt 4  
Erasim Emily, Schadneramt 105  
Grabner Florentina, Unteramt 37  
Schagerl Bastian, Schadneramt 48  
Pötzgruber Niklas, Oberamt 41,  
Frühwald Lea Sophie, Oberamt 2  
Buber Sophie Marianne, Unteramt 5  
Ruso Juri Elijah Aurin, Unteramt 30



## Eheschließungen



Torz Maria Luciana und  
Narita Ovidiu, Schadneramt 55/2  
  
Hagler Daniela und  
Schagerl Manfred, Schadneramt 48  
  
Sorsit Rampai und  
Zellhofer Anton, Unteramt 198  
  
Heigl Yvonne und  
Ginzler Joachim Peter, Oberamt 100  
  
Kaufmann Cornelia und  
Raab Andreas, Schadneramt 8

## Sterbefälle

Leitner Ernest, Oberamt 78  
Tröscher Karl, Oberamt 7  
Bogenreither Maria, Oberamt 16  
Riegler Sophie, Unteramt 7  
Halbartschlager Wilhelm, Schadneramt 41  
Leichtfried Johanna, Oberamt 72  
Tiefenbacher Maria, Oberamt 5  
Schreiber Theresia, Oberamt 7  
Fahnberger Renate, Unteramt 94  
Aigner Alfred, Oberamt 74  
Hofmarcher Theresia, Unteramt 56  
Teufel Florian, Oberamt 86



## Meldewesen Jahresrückblick

Einwohnerstand per 1.01.2009....	1541
Geburten .....	13
Sterbefälle.....	12
Anmeldungen.....	45
Abmeldungen.....	48
Einwohnerstand per 31.12.2009...	1539

*Das Land Niederösterreich bietet im Rahmen der Aktion "Sicheres Wohnen" Unterstützung für Sicherheitsfenster und -türen sowie für Alarmanlagen und Videoüberwachung. Mehr Informationen bekommen Sie im Gemeindeamt, online unter [www.noegv.at](http://www.noegv.at) oder bei der NÖ Wohnbau-Hotline:02742/22133*